

**Fachdienst Verwaltungsmodernisierung**

Frau Martina Pabst, Tel. 171831

RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

TOP: Stellenplan für den Doppelhaushalt 2026/2027/1. Ergänzung

Beschlussvorlage Nr. 119/2026/1

Produkt: 01.09.01 Organisationsangelegenheiten u. technikunterstützte Informationsverarbeitung

BeratungsfolgeFinanzausschuss
Hauptausschuss
Rat der Stadt Lüdenscheid**Behandlung**öffentlich
öffentlich
öffentlich**Sitzungstermine**02.07.2026
06.07.2026
13.07.2026**Finanzielle Auswirkungen?** ☒ ja ☐ nein☐ investiv ☒ konsumtiv

	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen		
Folgekosten (AfA, Unterhaltung...)		
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen		
Sonstige Erträge/Einzahlungen		

Bemerkung: Die finanziellen Auswirkungen werden im Begründungsteil der Vorlage dargestellt.

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

☒ ja, veranschlagt bei folgendem Konto: ☐ nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: / /

Laufend: / /

Hinweis: Aufgrund der Vielzahl der betroffenen Produkte und Produktsachkonten können diese nicht aufgeführt werden.

☒ gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe☐ freiwillige Aufgabe

Grundlage: Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW).

Beschlussvorschlag:

Der Stellenplan 2026/2027 wird beschlossen.

Begründung:

Mit Beschlussvorlage 119/2026 sind die für die Haushaltsjahre 2026/2027 vorgesehenen Änderungen des bisherigen Stellenplans eingebracht worden. Gegenüber dieser Vorlage sind zwischenzeitlich weitere Änderungen notwendig geworden. Zudem wurde in der Sitzung des Schulausschusses am 23.06.2026 empfohlen, zwei befristete Stellen für pädagogische Fachkräfte zu schaffen, eine volle Stelle im Rahmen des Programms „Stärkung der Basiskompetenzen - Förderung der Schulfähigkeit“ zur Ablösung der bestehenden Honorarverträge (sh. BV 184/2026) und eine zu 80 % refinanzierte Stelle im Umfang von 0,5 VZÄ für die kommunale Koordination der Familiengrundschulzentren (sh. BV 194/2026).

Folgende Änderungen ergeben sich:

FD	Stellen- plan- nummer	Entgeld-/ Besol- dungs- gruppe	Ver- rin- ge- rung	Erhö- hung	Geplante Änderungen
15	154100	EG 10 TVöD	-	-	Anhebung der Stelle „Systemadministration“ von EG 9a TVöD nach EG 10 TVöD nach Neubewertung. Sh. Pos. 1 der BV.
20	48134	EG 10 TVöD	-	-	Anhebung der Stelle „Sachbearbeitung Haushaltswirtschaft“ von EG 9c TVöD nach EG 10 TVöD nach Neubewertung. Sh. Pos. 1 der BV.
40	Neu	S 8b TVöD	-	1,0	Neuschaffung einer bis zum 01.07.2029 befristeten Stelle für pädagogische Fachkräfte zur Ablösung der Honorarverträge im Rahmen des Programms „Stärkung der Basiskompetenzen - Förderung der Schulfähigkeit“ (sh. BV 184/2026).
40	Neu	S 8b TVöD	-	0,5	Neuschaffung einer bis zum 31.07.2029 befristeten Stelle für eine pädagogische Fachkraft zur Koordination der Familiengrundschulzentren (sh. BV 194/2026). Die Stelle wird zu 80 % durch Landes-zuschüsse refinanziert.
40	168975	EG 9c TVöD	-	-	Umwandlung der Stelle von A 10 LBesG nach 9c TVöD nach Besetzung mit einem Tarifbeschäftigten. Sh. Pos. 1 der BV.
40	20973	EG 9a TVöD	-	-	Anhebung der Stelle „Sachbearbeitung Sportangelegenheiten“ von EG 9a TVöD nach EG 10 TVöD nach Neubewertung. Sh. Pos. 1 der BV.
51.6	171773	S 12 TVöD	-	-	Abwertung der Stelle von S 14 TVöD nach S 12 TVöD nach Neubewertung. Sh. Pos. 1 der BV.
51.6	172935	S 15 TVöD	-	-	Anhebung der Stelle von S 12 TVöD nach S 15 TVöD nach S 12 TVöD nach Neubewertung. Sh. Pos. 1 der BV.

Die Anlage „Erläuterung Stellenplanänderungen 2026/2027“ wurde um die genannten Änderungen ergänzt.

Unter Berücksichtigung der jeweiligen Personalkosten-Ecksätze haben die insgesamt vorliegenden Änderungsvorschläge zum Stellenplan 2024/2025 jeweils die nachfolgenden Jahres-Gesamt-Volumina.

	2026	2027	Strukturell *)
Brutto	-381.136 €	-300.595 €	-162.895 €
Refinanzierung	63.723 €	132.340 €	18.040 €
Netto	-444.859 €	-432.935 €	-180.935 €

*) Personalaufwände für Stellen, die nicht im HSK-Zeitraum auslaufen und hierdurch strukturelle Kosten verursachen.

Der Personalrat hat die Beschlussvorlage 119/2026 in seiner Sitzung am 22.04.2026 im Rahmen der Anhörung zum Stellenplan nach § 75 Abs. 1 Nr. 1 Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG) zur Kenntnis genommen.

Die Beteiligung des Personalrats gemäß § 75 Abs. 1 Nr. 1 LPVG zu dieser Ergänzung wurde eingeleitet.

Lüdenscheid, den 18.06.2026

In Vertretung:

gez. Kessler

Fabian Kessler
Erster Beigeordneter

Anlage/n:

Erläuterung Stellenplanänderungen 2026/27